

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 Kotierungsreglement

Zürich, 25. Juli 2024

Halbjahresabschluss 2024

Bellevue Group mit Konzerngewinn von CHF 7.4 Mio. – Stabilisierung der verwalteten Kundenvermögen dank verhaltenem Marktaufschwung

- Verhaltener Aufschwung im Markt für klein- und mittelkapitalisierte Wachstumswerte im Gesundheitssektor als Basis für Stabilisierung der verwalteten Kundenvermögen bei CHF 6.7 Mrd. (Ende 2023: CHF 6.9 Mrd.)
- Reduktion der durchschnittlich verwalteten Kundenvermögen um 21% im Vorjahresvergleich, moderater Rückgang der Ertragsseite dank deutlich höherem Erfolg aus Finanzanlagen um lediglich 12% auf CHF 36.4 Mio.
- Operativer Aufwand um 11% auf CHF 25.6 Mio. reduziert, auch dank des bewährten unternehmerischen Vergütungsmodells
- Konzernergebnis mit CHF 7.4 Mio. um 7% unter Vorjahresniveau
- Weitere Stärkung der Gruppengeschäftsleitung von Bellevue mit Fabian Stäbler als Chief Operating Officer
- Verstärkt zunehmendes Investoreninteresse dank überdurchschnittlicher Anlageperformance in neu lancierten und weiteren Healthcare- sowie Entrepreneur-Strategien

Gebhard Giselbrecht, CEO der Bellevue Group, zum Halbjahresabschluss 2024: «Die Geschäftsentwicklung unserer Gruppe konnte in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres stabilisiert werden. Wir haben das konstruktivere Marktumfeld für ein solides, aber noch nicht zufriedenstellendes Ergebnis genutzt. Die grösstenteils positive Anlageperformance unserer Strategien weckte zunehmendes Anlegerinteresse und bildet eine gute Basis für die Akquisition weiterer Kundenvermögen. Dennoch war unsere Gruppe aufgrund der über die letzten drei Jahre unterdurchschnittlichen Renditemöglichkeiten im Gesundheitssektor mit Reallokationen von Kundenvermögen konfrontiert. Mit den eingeleiteten strategischen Massnahmen zur Optimierung unserer Angebotspalette und Anlageperformance sowie der intensivierten Kunden- und Vertriebsaktivitäten sind wir gut aufgestellt, um von einem nachhaltigen Marktaufschwung im für Bellevue relevanten Anlageuniversum unmittelbar zu profitieren. Die erfreuliche Entwicklung unserer neu lancierten Strategien Bellevue AI Health und Bellevue Obesity Solutions sowie weiterer Healthcare- und der Entrepreneur-Strategien unterstreicht, dass wir mit unseren Innovationen als auch unseren bewährten Strategien Mehrwert für unsere Kunden und Aktionäre generieren können.»

Erst verhaltener Aufschwung im Anlageuniversum von Bellevue

Obwohl sich die globalen Finanzmärkte in der Berichtsperiode sehr positiv entwickelten, war im Gesundheitssektor als defensiver Wachstumsmarkt im 1. Halbjahr 2024 erst ein verhaltener Aufschwung zu sehen. Insbesondere die grösseren Healthcare-Unternehmen profitierten von dieser Erholung, während der Markt für kleinere und mittelgrosse Unternehmen im Gesundheitssektor – das zentrale Anlageuniversum von Bellevue – stabil blieb. Der starke Rebound gegen Ende 2023 setzte sich im laufenden Jahr aufgrund der veränderten Zinssenkungserwartungen im Frühling 2024 nicht fort. Den

kurzfristigen Rückenwind konnte Bellevue zur Stabilisierung der Geschäftsentwicklung nutzen. Die unterdurchschnittliche Entwicklung des Healthcare-Sektors prägt jedoch die Resultate von Bellevue weiterhin.

Stabilisierung der verwalteten Kundenvermögen bei knapp CHF 7 Mrd.

Nachdem die verwalteten Kundenvermögen in den letzten Jahren primär marktbedingt sukzessive erodierten, konnte die Vermögensbasis im laufenden Jahr dank der partiellen Markterholung stabilisiert werden. Die Kundenvermögen blieben mit CHF 6.7 Mrd. gegenüber Ende 2023 (CHF 6.9 Mrd.) beinahe unverändert. Die positive Anlageperformance sowie die erfreulichen Zuflüsse vor allem in Healthcare- und Entrepreneur-Strategien von über CHF 500 Mio. konnten die aufgrund der Durststrecke im Gesundheitssektor vorgenommenen Reallokationen von Kundenvermögen in Höhe von rund CHF 860 Mio. teilweise zu kompensieren.

Die Erträge aus den Asset-Management-Dienstleistungen gingen um 19% auf knapp CHF 35 Mio. zurück, da die durchschnittlich verwalteten Kundenvermögen mit CHF 7 Mrd. im Vorjahresvergleich um 21% tiefer lagen. Dank eines gegenüber Vorjahr deutlich verbesserten Erfolgs aus Finanzanlagen, der primär auf die Marktsituation zurückzuführen ist, konnte der Ertragsrückgang mit 12% auf CHF 36.4 Mio. teilweise abgefedert werden. Die Kostenseite reduzierte sich im Vorjahresvergleich um weitere 11%, auch dank des bewährten unternehmerischen Vergütungsmodells.

Insgesamt erwirtschaftete Bellevue einen im Vorjahresvergleich um 7% tieferen Konzerngewinn von CHF 7.4 Mio. Die Cost-Income-Ratio liegt mit 70% gegenwärtig über dem mittelfristig angestrebten Zielbereich von 60-65%.

Attraktives Wachstumspotenzial bei Neulancierungen und traditionellen Strategien

Der Grossteil der Anlagestrategien von Bellevue erzielte positive Renditen, getragen vom leicht verbesserten Marktumfeld. Gar eine zweistellige Anlageperformance erzielten die Strategien Bellevue Diversified Healthcare mit 11.5% in USD und Bellevue Entrepreneur Europe Small mit 11.8% in EUR, die gleichzeitig eine relative Outperformance von 3.5% bzw. 7.4% realisierten. Sehr erfolgreich gestaltete sich auch der Start der neu lancierten Fonds Bellevue AI Health mit 11.0% in USD und Bellevue Obesity Solutions mit 10.4% in USD, die auch die entsprechende Benchmark um 3.0% bzw. 2.4% übertrafen. Beide Strategien investieren in langfristig attraktive Wachstumstrends mit signifikantem Potenzial und wecken mit der überdurchschnittlichen Rendite steigendes Investoreninteresse. Dank einer soliden Investment Performance waren auch die Bellevue-Medtech-&Services-Strategien bei Anlegern beliebt. Die Absolute-Return-Strategien Bellevue Global Macro Fonds und der Bellevue Option Premium Fonds deckten die Anlegerbedürfnisse ebenso gut ab.

Die Flaggschiffprodukte BB Biotech und Bellevue Healthcare Trust blieben dagegen hinter den Erwartungen zurück. Obwohl BB Biotech seit der Gründung 1993 eine durchschnittliche zweistellige Jahresrendite erzielte, liess die Dynamik zuletzt nach. Nun scheint der Markt allmählich zu erkennen, dass zahlreiche Biotechunternehmen in den letzten Jahren bedeutende klinische Meilensteine erreicht haben, die noch nicht ausreichend gewürdigt wurden. Aufgrund der jüngsten Kursentwicklung sind beide Aktien attraktiv bewertet und bieten interessantes Aufwärtspotenzial.

Das Geschäft mit Privatanlagen bietet dank des breit diversifizierten und gereiften Direktanlagen-Portfolios attraktives zusätzliches Ertragspotenzial. Die bestehenden Portfoliogesellschaften werden gezielt optimiert und mit ruhiger Hand wird die Realisation von gewinnbringenden Exits vorangetrieben. Die positive Entwicklung einzelner Portfoliofirmen erlaubt Zuversicht für opportunistische Exits, wengleich sich das M&A-Umfeld anhaltend anspruchsvoll gestaltet. Im Zuge der angestrebten Exits aus der ersten Vintage ist die Erweiterung der Palette von Bellevue Entrepreneur Private mit einem zweiten

Fonds geplant. Dabei profitiert Bellevue von verstärkten Sourcing-Kapazitäten, die eine höhere Kadenz bei der Identifikation von interessanten Investmentmöglichkeiten erlaubt.

Weitere Stärkung der Gruppengeschäftsleitung von Bellevue

Um die weitere Entfaltung der Bellevue Group effizient und optimal vorantreiben zu können, verstärkt Fabian Stähler als Chief Operating Officer (COO) die Gruppengeschäftsleitung per 1. Juli 2024. Fabian Stähler verfügt über langjährige Erfahrung im Asset Management sowohl in strategischen wie operativen Funktionen. Somit besteht die Gruppengeschäftsleitung von Bellevue aus Gebhard Giselbrecht (CEO), Markus Peter (Head of Products & Investments), Patrick Fischli (Head Distribution), Stefano Montalbano (CFO) und Fabian Stähler (COO). Gleichzeitig wurde zur nachhaltigen Betreuung der wichtigsten Kundenbeziehungen von Bellevue die neue Funktion der Key Client Coverage eingeführt, sodass Kunden bestmöglich von der gesamten Dienstleistungspalette von Bellevue profitieren können.

Das grosse Potenzial in der Wachstumsregion Asien will Bellevue mit einer eigenen Präsenz vor Ort gezielt nutzen. Dazu werden die bisherigen Aktivitäten intensiviert und die Marke Bellevue aktiv positioniert.

Mit strategischen Prioritäten zurück zum Erfolg

Bellevue wird auch in den kommenden Monaten die aktuellen strategischen Prioritäten weiterverfolgen. In erster Linie gilt es die Produktpalette und Anlageperformance weiter zu optimieren. Durch die Zusammenlegung einzelner Fonds wurde das Angebot punktuell bereinigt und dank verschiedener Massnahmen konnten die konstruktiveren Märkte für eine verbesserte Anlageperformance genutzt werden. Auf der Kunden- und Vertriebsseite wird die Key Client Coverage helfen, die Bedürfnisse der wichtigsten Kunden gesamtheitlich abdecken zu können. Zudem bietet der geplante Aufbau der eigenen Asien-Präsenz vielversprechende Perspektiven fürs Neugeschäft.

Bellevue ist überzeugt, dass mit den eingeleiteten Schritten und den klaren strategischen Prioritäten die Voraussetzungen geschaffen sind, um sukzessive zur Wachstumsdynamik zurückzufinden. Die Bewertungen für den Gesundheitssektor und insbesondere im Anlagefokus von Bellevue von klein- und mittelkapitalisierten Unternehmen wird als weiterhin attraktiv eingeschätzt. Die grösstenteils wieder positiven Anlagerenditen werden das Interesse an den Aktienstrategien von Bellevue zusätzlich unterstützen.

Der vollständige Halbjahresbericht 2024 sowie die Präsentation sind verfügbar unter www.bellevue.ch bzw. report.bellevue.ch/H12024.

Kontakt

Investor Relations: Stefano Montalbano, CFO Bellevue Group
Tel: +41 44 267 67 00, smn@bellevue.ch

Media Relations: Jürg Stähelin, IRF
Tel: +41 43 244 81 51, staehelin@irf-reputation.ch

Bellevue

Bellevue ist ein spezialisierter Asset Manager mit den Kernkompetenzen Healthcare-Strategien, alternative Anlagen (inkl. Private Equity) und ausgewählte Nischenstrategien, der an der SIX Swiss Exchange kotiert ist. Gegründet 1993, generiert Bellevue als Haus der Anlageideen mit rund 90 Mitarbeitenden attraktive Anlageperformances und somit Mehrwert für Kunden sowie Aktionäre. Per Ende Juni 2024 verwaltete Bellevue Kundenvermögen in Höhe von CHF 6.7 Mrd.